



EdgarSchröder®

6

● **ES-Unternehmerforum
für Personaldienstleister
am 24. April 2012**

6. ES-Unternehmerforum für Personaldienstleister am 24. April 2012

9.00–9.30 Uhr: Empfang mit Kaffee und Erfrischungsgetränken,
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30–9.40 Uhr: Begrüßung der Teilnehmer, Vorstellung der Referenten



9.40–10.45 Uhr: Rückblick, Perspektiven und Visionen

Massive Kritik und pauschale Vorurteile gegenüber der Zeitarbeit beherrschen die Schlagzeilen in den Medien. Destruktive Forderungen aus den Reihen der Gewerkschafter und Politiker prasseln nahezu täglich auf unsere Branche ein. Die zentralen Fragestellungen lauten: „Hat die Zeitarbeit Zukunft?“ und „Auf welche elementare Veränderungen haben sich Zeitarbeitsunternehmen einzustellen?“

Referent: Edgar Schröder

Geschäftsführer der ES Edgar Schröder

Unternehmensberatungsgesellschaft für Zeitarbeit mbH

10.45–11.10 Uhr: Kaffeepause



11.10–12.10 Uhr: Prüfungspraxis und Erfahrungswerte der Zollbehörden

Die Behörden der Zollverwaltung haben in dem novellierten Arbeitnehmerüberlassungsgesetz neue umfassende Kontrollbefugnisse zugewiesen bekommen. Die verbindlichen Lohnuntergrenzen für Zeitarbeitnehmer stellen beachtliche Hürden sowohl für die Zeitarbeitsunternehmen als auch deren Kundenbetriebe dar. Die zunehmende Tendenz in der geschäftlichen Praxis, die externe Flexibilität auf Basis von Werk- oder Dienstverträgen zu konfigurieren, birgt Risiken und bedeutet besonders hohe Herausforderungen für die Vertragspartner. Wird der vermeintlich rechtssichere Werk- bzw. Dienstvertrag in der betrieblichen Praxis nicht vertragskonform umgesetzt, leitet der Zoll gegen die im Unternehmen verantwortlich handelnden Personen straf- und bußgeldrechtliche Ermittlungsverfahren ein.

Referent: Dipl.-Finanzwirt Leo Mahr

Fachbereichsleiter bei der Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS)



12.10–13.00 Uhr: Zeit der Zeitarbeit - Der Personaldienstleister von Morgen

Zeitarbeit ist in aller Munde. Kaum ein Tag ohne Meldung in den Medien. Welche Vor- und Nachteile Zeitarbeit aus Sicht von Zeitarbeitsunternehmen und ihren Kunden sowie für Mitarbeiter hat, wird ausführlich erörtert. Der Blick sollte aber nach vorn gehen. Deshalb zeigt der Vortrag auch Strategien von Zeitarbeitsunternehmen in der Zukunft auf.

Referentin: Prof. Dr. Ricarda B. Bouncken

Lehrstuhl für strategisches Management und Organisation, Universität Bayreuth

13.00–14.00 Uhr: Mittagspause



14.00–15.10 Uhr: Zeitarbeit im Fadenkreuz von Gesetzgebung und Rechtsprechung

Vor kurzem noch als „Jobmotor“ hochgelobt, droht der Zeitarbeit nun Ungemach. Nicht nur die jüngsten und noch zu erwartenden Änderungen des AÜG, sondern insbesondere auch zahlreiche arbeitsgerichtliche Entscheidungen im Nachgang zum CGZP-Beschluss des Bundesarbeitsgerichts vom 14. Dezember 2010 werfen vielfältige Probleme für Personaldienstleister und ihre Kunden auf. Dr. Mark Lembke gibt einen Überblick über die gesetzlichen Neuregelungen sowie aktuelle Entscheidungen und erläutert ihre Auswirkungen für die Praxis.

Referent: Dr. Mark Lembke LL.M. (Cornell)

Rechtsanwalt und Partner bei GREENFORT in Frankfurt a. M.

15.10–15.30 Uhr: Kaffeepause



15.30–16.30 Uhr: BAP und DGB-Tarifpartnerschaft

Die Erwartungshaltung des politischen Berlins, insbesondere der Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen hinsichtlich der Implementierung von Equal Pay-Stellschrauben innerhalb der bestehenden Tarifwerke ist immens. Die großen Zeitarbeitsverbände – allen voran der BAP - haben in diesem Kontext eine Herkulesaufgabe zu stemmen.

Im wechselseitigen Dialog mit Edgar Schröder wird Thomas Bäumer auf die (tages-) aktuellen Ereignisse sowie konkreten Ergebnisse eingehen und diese anschaulich erörtern. Fragen aus dem Plenum können selbstverständlich gestellt werden.

Referent: Thomas Bäumer

Vizepräsident und Tarifverhandlungsführer des BAP

16.30–17.00 Uhr: Offene Fragen der Teilnehmer